

Beschlussvorlage

Baumentfernungen im Zuge der Straßen- und Kanalbaumaßnahme Ringstraße (zwischen Hackenberger Str. und Schwelmer Str.) sowie der Kreuzung Wupperstraße/Am Stadion

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Bezirksvertretung 3 - Lennep	11.10.2017	Entscheidung

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Federführung

Technische Betriebe Remscheid

Beteiligte Stellen

0.10 Verwaltungssteuerung
0.11 Personal und Organisation

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Lennep beschließt gemäß Abschnitt 10.6.1 Buchstabe b) der Hauptsatzung und gemäß § 6 Abs. 4 der Baumschutzsatzung

1. die Entfernung von 28 Laubbäumen im Verlauf der Ringstraße zwischen der Hackenberger Str. und der Schwelmer Str.,
2. die Entfernung von 2 Laubbäumen im Bereich der Kreuzung Wupperstraße/Am Stadion.

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten

Produkt(e)

Begründung

1. Ringstraße zwischen der Hackenberger Str. und der Schwelmer Str.

In der Ringstraße muss zwischen der Kreuzung mit der Hackenberger Straße und dem Abzweig zur Schwelmer Straße ein neuer Mischwasserkanal verlegt werden. Dieser Kanal dient zum einen der Entwässerung einiger Grundstücke im Bereich der Schwelmer Straße. Er soll aber weiterhin auch der Entwässerung des geplanten Baugebietes an der Knuthöhe dienen. Die Baumaßnahme ist aufgrund der Verkehrsbelastung der Ringstraße aber auch aufgrund einer vorhandenen Hauptwasserleitung DN 600 der EWR GmbH komplex. Da die vorhandene Wasserleitung aus Kostengründen nicht verlegt werden soll, muss der Kanal unmittelbar neben der Wasserleitung im Bereich des heutigen Fahrbahnrandes verlegt werden.

Die Ringstraße soll in diesem Bereich im Zuge der Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. 657 „Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep“ aufgeweitet werden. Der Straßenkörper wird hierbei auf der westlichen Seite in Richtung der hier bestehenden Bebauung erweitert. Die geplante Aufweitung des Straßenbereiches (einschl. Böschungsf Flächen) beträgt zwischen 7,30 m und 1,70 m.

Aufgrund der beengten Verhältnisse ist es sinnvoll die Aufweitung vor der Kanalbaumaßnahme durchzuführen. Hierdurch entsteht ein größeres Baufeld, durch das die Verkehrsführung während der Kanalbaumaßnahme erleichtert wird. Weiterhin kann der zusätzliche Bauraum zur Lagerung von Materialien während der Baumaßnahme genutzt werden.

Durch die Erweiterung des Straßenraumes muss auch die Lage der Sinkkästen und somit die Straßenentwässerung verändert werden. Dies soll ebenfalls im Zuge der Kanalbaumaßnahme erfolgen, da ein nachträglicher Anschluss der Sinkkästen an den Kanal zu erheblichen Mehrkosten führt. Zur Vermeidung von kostenintensiven Provisorien sollen daher auch Teilmaßnahmen des endgültigen Straßenbaus mit der Kanalbaumaßnahme hergestellt werden.

Die Kanalbaumaßnahmen soll möglichst vor dem Ausbau der Kreuzung Ringstraße/Rader Straße durchgeführt werden, um hierdurch eine Überlagerung der Baumaßnahmen zu verhindern. Hierdurch kann die Verkehrsführung während der Baumaßnahmen etwas entzerrt werden. Der Baubeginn soll daher im Frühjahr 2018 erfolgen.

Im Zuge der vorgesehenen Aufweitung des Straßenraumes müssen 58 Bäume gefällt werden, die im Ausbaubereich am westlichen Straßenrand stehen (siehe Anlage 1). Es handelt sich hier in weiten Teilen um nicht geplantes Straßenbegleitgrün, das sich hier wild entwickelt hat. Die Bäume stehen auf sehr beengten Raum und haben daher auch nur geringe

Entwicklungsmöglichkeiten. Die Wildaustriebe haben überwiegend nur einen geringen Stammumfang. Von den zu fällenden Bäumen fallen daher nur 28 Bäume unter die Regelungen der Baumschutzsatzung (siehe Anlage 3).

Nach den Vorgaben der Unteren Landschaftsbehörde müssen für die zu fällenden Bäume nach der Baumschutzsatzung 32 Ersatzbäume (Baumumfang 20/25) gepflanzt werden. Sollte die Ersatzpflanzung mit größeren Bäumen (Baumumfang 35/40) erfolgen, kann die Anzahl der Ersatzbäume auf 16 reduziert werden.

Nach Rücksprache mit dem Grundstückeigentümer können die Ersatzbäume im Bereich des neuen Straßenrandes auf dem angrenzenden Privatgrundstück gepflanzt werden. Der Baumsaum an der Ringstraße kann somit wieder hergestellt werden (siehe Anlage 4).

2. Wupperstraße/Am Stadion

Die Wupperstraße soll im Zuge der Baumaßnahmen zur Anpassung der notwendigen Verkehrsinfrastruktur zur Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. 657 „Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep“ möglichst lange als Umleitungsstrecke erhalten bleiben. Gleichzeitig muss der Straßenumring um das geplante DOC (Am Stadion/Spielbergasse/Mühlenstraße) ausgebaut werden. Um hier eine Überschneidung des Ausbaus der Kreuzung Wupperstraße/Am Stadion mit den notwendigen Umleitungsstrecken zu vermeiden, soll nach den Überlegungen zum Bauablauf der Ausbau dieses Kreuzungsbereich vorgezogen werden. Um hier im nächsten Jahr handlungsfähig zu sein, müssen in der Periode 2017/2018 die hier notwendigen Baumfällungen durchgeführt werden. Insgesamt sind hier 4 Bäume betroffen (siehe Anlage 2), von denen 2 Bäume unter die Baumschutzsatzung fallen (Anlage 3). Die Bäume wurden bereits im Zuge des Landschaftspflegerischen Fachbeitrages zum Bebauungsplan Nr. 657 "Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep" erfasst und betrachtet.

Nach den Vorgaben der Unteren Landschaftsbehörde müssen für die zu fällenden Bäume nach der Baumschutzsatzung 3 Ersatzbäume (Baumumfang 20/25) gepflanzt werden. Sollte die Ersatzpflanzung mit größeren Bäumen (Baumumfang 35/40) erfolgen, kann die Anzahl der Ersatzbäume auf 2 reduziert werden.

Auch für diese Bäume können die Ersatzpflanzungen im Bereich des bereits unter 1. dargestellten Grundstücks an der Ringstraße umgesetzt werden (Anlage 4).

Zirngiebl
Betriebsleiter

Mast-Weisz
Oberbürgermeister

Anlage(n)

- Anlage 1 Übersicht Bäume Ringstraße
- Anlage 2 Übersicht Bäume Wupperstraße_Am Stadion
- Anlage 3 Baumliste
- Anlage 4 Ersatzpflanzungen